

# ALBERTS BRIEFE

Aktuelle Informationen der Albert-Schweitzer-Schule, Sonthofen

11. Jahrgang/1. Ausgabe, Dezember 2015

## Unverzichtbar

### Gute Geister der Schule im Mittelpunkt des Schulverfassungstages

7.15 Uhr – ab jetzt klingelt das Telefon im Minutentakt im Sekretariat. Erste Krankmeldungen von Schülern und Lehrern. Ein Anruf, dass ein Gespräch nicht stattfinden kann, die Großmutter das Kind früher holt, der Schulbus dafür etwas später kommt. Das Turnzeug wird nachgeliefert und der Termin beim Arzt muss unbedingt um 10.00 stattfinden. Dazwischen Anfragen ob es noch Papier für den Kopierer gäbe und, ach ja, da ist ein Papierstau im Drucker. Das Telefon spielt in der Zeit seine Hintergrundmelodie, der Ball für den Kicker wird dringend erwartet.

Das Essen bestellen, Statistiken füllen, Überweisungen und Buchungen ausführen, wenn der Unterricht begonnen hat, die letzte Busfahrkarte gefunden ist, dann beginnt der Alltag im Sekretariat bei Frau Popp und Frau Burkart. Das offene Knie verlangt ein Pflaster, der schmerzende Arm eine Kühlbeutel. Und hilft gegen den neuen Schmerz im Unterleib nicht eine Wärmflasche? Oder wenigstens ein Tee? Langeweile? Nicht an diesem Ort! Dafür Nerven aus Stahl!



*Unser Hausmeister Herr Fechner sorgt dafür, dass die Technik funktioniert, der Rasen gemäht und der Schnee geschippt ist. Außerdem hängt er die frischen Handtücher in den Klassen-*



*Sie sorgen dafür, dass wir uns in einem sauberen Haus wohlfühlen können: Frau Gimnich, Frau Ünbü, Frau Aydin und*

Auch in anderen Räumen sind gute Geister zugange. Wir nehmen sie meistens nicht wirklich wahr. Wie von Zauberhand wird wieder sauber, was vorher dreckig war. Die Böden und Tische sind gewischt, die Toiletten geputzt, die Lampe am Projektor repariert. Der Müll ist entsorgt, der Rasen gemäht, die Post verteilt, die Blumen gegossen, die Spülmaschine ausgeräumt....

Diese lieben Geister werden von uns leicht übersehen. Damit sich das ändert, haben wir den Schulverfassungstag am 12. November unseren guten Geistern gewidmet. Herzlichen Dank den Sekretärinnen, dem Hausmeister, dem Reinigungs- und Mensapersonal und all den lieben Menschen, die für uns oft unbemerkt arbeiten.

## Neu im Haus



Wir begrüßen die neuen Kolleginnen und Kollegen:  
Ruth Spieler (Referendarin), Saskia Viererbe,

Vanessa Schnepf, Susanne Müller, Christiane Leya,  
Mirjam Eberle, David Echtner.

## Mensa

Seit Mitte November hat die neue Mensa ihren Betrieb aufgenommen. Es sind zwar noch Restarbeiten zu erledigen, das Essen schmeckt aber schon sehr gut. Es gibt jetzt auch ein neues Bezahlssystem. Informationen dazu erhalten Sie vom Sekretariat. Am Ende des letzten Schuljahres ist Frau Gans in den Ruhestand getreten. Sie hat zuletzt Frau Fleschhut bei der Essensausgabe unterstützt.

*„Vielen Dank für den tollen Einsatz für unsere Schüler“ - sagen Herr Vaas und Herr Frey. Sie überreichen Frau Gans zum Abschied das original ASS-Brotzeitbrett für einen zünftigen Ru-*



## Kunstkalender 2016

unterstützt  
Förderverein  
durch den

*Sie suchen noch Geschenke für Ihre Liebsten? Auf dem Weihnachtsbasar unserer Schule werden bestimmt etwas finden. In diesem Jahr erstmals erhältlich:*



Der Förderverein verkauft in diesem Jahr einen Kinderkunstkalender. Die 13 Bilder wurden von Schülern der 4. Klasse gestaltet. Der Kalender wird auf dem Weihnachtsbasar am 10. Dezember für 5 Euro angeboten.

Hier verkaufen die Schüler außerdem selbst hergestellte Sachen zu Gunsten des Vereins „Ayúdame – Hilf mir“ e. V.. Dieser wurde von unserer ehemaligen Lehrerin Frau Haberstock ins Leben gerufen und hat 2 Förderschulen in Peru gegründet.

## Was macht eigentlich...



*Schrauben, Werkzeug und Maschinen - Saber kennt sich aus und berät gerne. Er ist Einzelhandelskaufmann und darf jetzt auch selbst Lehrlinge ausbilden.*

*\*BvB = Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme*

... Saber Ben Othman? Er hat was geschafft. Nach der Schule hat er eine BvB\* gemacht. Dann ein Jahr lang das BVJ\*. Damit hatte er den Hauptschulabschluss geschafft. Der hat ihm bei der Lehre als Verkäufer geholfen. Saber hat dann auch gleich noch den Einzelhandelskaufmann angehängt. Von seinem Betrieb wurde er übernommen. Nach 6 Jahren im Betrieb hat er jetzt sogar den Ausbilderschein gemacht und darf jetzt selber Lehrlinge ausbilden. Wir gratulieren ganz herzlich.

## Gewonnen

Aus den Händen von Kultusminister Spaenle konnte die Redaktion der Schülerzeitung „Alberts Zeitung“ den „Rautenpreis“ für den besten Einzelbeitrag entgegennehmen. Die Vielfalt, mit der das Thema „Großbritannien“ bearbeitet wurde, hat die Jury beeindruckt. Neben Urkunde und „Pokal“ in Form einer Raute gab es noch einen Geldpreis für die Schule.

*Großbritannien mal spannend: Alberts Zeitung hat mit Interviews, Wissensfragen Sprachkurs und Rezepten das Thema umfassend bearbeitet. Das hat die Jury be-*



Alberts Briefe werden in loser Folge an die Schülereltern und Freunde der Albert-Schweitzer-Schule, Sonthofen verschickt.

Verantwortlicher Herausgeber: Eberhard Vaas; Redaktion: Dieter Boldt, Peter Schmoldt, David Echtner

Kommentare und Anregungen bitte an „Redaktion Alberts Briefe“, Albert-Schweitzer Schule, Albert-Schweitzer Str. 16a, 87527 Sonthofen